



Sammlung Theaterzettel

Nathan der Weise

Lessing, Gotthold Ephraim

1847-03-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 89. — Dienstag, den 16^{ten} März, 1847.

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in 5 Abtheilungen, von Lessing.

Sultan Saladin	Herr Bauer.
Sittab, seine Schwester	Frau Ahrens.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	*
Recha, dessen angenommene Tochter	Fräul. Emil. Heusser.
Daja, eine Christin, in dem Hause des Juden, als Gesellschafterin der Recha	Frau v. Busch.
Ein Tempelherr	**
Ein Derwisch	Herr Lichtersfeld.
Der Patriarch von Jerusalem	Herr Kläger.
Ein Klosterbruder	Herr Brandt.

Die Scene ist in Jerusalem.

- * (Gastrolle.) Nathan Herr Neger,
Regisseur am Stadttheater zu Frankfurt a. M.
- ** „ Ein Tempelherr . . . Herr Dessoir,
Regisseur am Großh. Hoftheater zu Carlsruhe.

Anfang 6 Uhr, Ende um 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 45 kr.	Loge des vierten Ranges	— 24 kr.
Reserve-Loge des untern Ranges .	1 fl. 20 kr.	Gallerie	— 18 kr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. —	Seitenbänke daselbst	— 12 kr.
Parterre	— 48 kr.		

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz 1 fl. 12 kr.
 Eine ganze Loge im dritten Range (zu 7 Plätzen), „ „ — 36 kr.
 sind bis 3 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. Nr. 12., zu haben.

Krank: Herr Pfeiffer.

Mittwoch, den 17. März: Keine Vorstellung. (Wegen Verhinderung des Herrn Reichel an diesem Tage hier zu singen.)

D a f ü r :

Donnerstag, d. 18. März: Zum Vortheile der Pensionsanstalt, bei aufgehobenem Abonnement:
 „Die Entführung aus dem Serail.“ Oper in 5 Abtheilungen, von Mozart.
 Osmin: Herr Reichel, vom Großherzoglichen Hoftheater zu Darmstadt,
 als einzige Gastrolle.